

Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro: 20.04.2026

Beschluss-Nr.: A-20-58/2026

Aktenzeichen:

Amt: Finanzen

Datum: 01.04.2026

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

X

Betreff: Investitionskredit**Kurzinfo zum Beschluss****Finanzielle Auswirkungen: Ja**

Gesamtkosten:

600.000 € zzgl.
Zinsen €

Jährliche Folgekosten:

€

Finanzierung
Eigenanteil:

€

Objektbezogene
Einnahmen:

600.000 €

Haushaltsbelastung:

€

Veranschlagung:

Ja

mit

€

Produktkonto:

61200.551700/751700
/692731/792731

FinanzH:

ErgebnisH:

geprüft und bestätigt:

Unterschrift Kämmerer

geprüft und bestätigt:

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
FA	1	08.06.2026					
AmtsA	1	29.06.2026					

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite
Unterschrift / Datum:

Vorsitzender des AA

Beschluss-Nr.: A-20-58/2026

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

Beschlusstext:

Der Amtsausschuss des Amtes Brück bevollmächtigt den Amtsdirektor des Amtes Brück, gemäß § 76 Abs. 1 BbgKVerf i. V. m. § 19 Abs. 2 KommHKV, zur Deckung der investiven Finanzlücke für das Haushaltsjahr 2026 nach Maßgabe der Haushaltssatzung 2026 und 2027 (§5) einen Kreditvertrag für das Amt Brück wie folgt abzuschließen:

Ratentilgungsdarlehen

Kreditvolumen max. 600.000,00 €

Laufzeit 15 Jahre

Zinsbindung min. 10 Jahre

Dafür sind entsprechende Vergleichsangebote einzuholen. Die Bank mit dem günstigsten Zinssatz erhält den Zuschlag. Über das Ergebnis wird der Amtsausschuss informiert.

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender des AA

Begründung

Im Haushaltsplan 2026 und 2027 des Amtes Brück wurde im investiven Teil für das Haushaltsjahr 2026 eine Finanzlücke von 600 T€ ausgewiesen, die mit einer entsprechenden Kreditermächtigung gedeckt wird.

Mit dem Kredit werden Betriebs- und Geschäftsausstattung und Feuerwehrfahrzeuge beschafft sowie Baumaßnahmen (überwiegend Löschbrunnen) im Bereich Brandschutz finanziert. Deshalb sollte die Laufzeit nicht länger als 15 Jahre betragen.

Hinweis der Verwaltung:

Mit Vollmacht ist die Amtsverwaltung in der Lage je nach Finanzbedarf flexibel erforderliche Kreditverträge im Rahmen der Haushaltssatzung abzuschließen. Zudem werden günstigere Zinskonditionen erzielt, wenn die Banken ihr Angebot nicht über Nacht offen halten müssen. Über den Abschluss der Verträge und die Konditionen wird der Amtsausschuss entsprechend informiert.